

EKD-weite Fachtagung der ALPIKA-KA

Konfirmandenarbeit für das 21. Jahrhundert

4.-6. November 2009 in Loccum

Aus der bundesweiten Studie zur Konfirmandenarbeit ergeben sich Herausforderungen für die zukünftige Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Wie können Jugendliche ihre religiöse Mündigkeit nachhaltig entfalten?

Welcher Beitrag wird zum Bildungsauftrag von Kirche geleistet?

Welche Gottesdienste brauchen Jugendliche?

Wie lässt sich Glaube als sinnstiftend erschließen?

Welche Organisationsformen fördern das Lernen in der Konfirmandenarbeit?

Die Arbeitsgemeinschaft der Referentinnen und Referenten für Konfirmandenarbeit in den religionspädagogischen Instituten der Landeskirchen lädt Sie zu dieser 2. bundesweiten Fachtagung nach Loccum ein.

Thomas Böhme-Lischewski
ALPIKA-KA

Informationen und Kontakt:

Religionspädagogisches Institut Loccum der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Uhlhornweg 10-12, 31547 Rehburg-Loccum: Tel.: 05766-81-135/140
mail: soenke.vonstem@evlka.de

Aus dem Programm:

Mittwoch, 4. November:

Konfirmandenarbeit im Umbruch? Bleibende Aufgaben - neue Herausforderungen
Prof. Dr. F. Schweitzer

Donnerstag, 5. November:

Empirische Anstöße: Anfragen und Perspektiven vor dem Hintergrund der bundesweiten Studie
Wolfgang Ilg

Workshops zu Weichenstellungen für eine Konfirmandenarbeit der Zukunft
Thesenanschlag: „Konfirmandenarbeit für das 21. Jahrhundert“

Freitag, 6. November

Wenn Glaube auf Wirklichkeit trifft – notwendige Überlegungen zur theologischen
Bildungserfahrung in der Konfirmandenarbeit
Prof. Dr. Thomas Schlag

Abschlusspodium: Konfirmandenarbeit entwickeln!

Eine Kooperation der ALPIKA-KA mit:

